

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Die Baltischen Länder zwischen den Weltkriegen	10
I. Die Randstaaten werden vor die baltische Wahl gestellt	16
II. Die Neutralitätspolitik als mißlungener Versuch, die baltische Wahl zu umgehen	25
1. Litauen ändert seine außenpolitische Linie	25
2. Memel – das deutsche Sprungbrett zum Baltikum	28
3. Die außenpolitische Richtung Estlands und die „Politik der Pagari-Straße“	33
4. Die Glaubwürdigkeit der lettischen Neutralitätspolitik	38
III. Das Baltikum als Objekt der Garantie- und Interessensphärenpolitik	41
1. Die Sowjetunion garantiert einseitig Estland und Lettland	41
2. Die baltischen Staaten in den Verhandlungen zwischen der Sowjetunion und den Westmächten	43
3. Deutschland und das Baltikum während der Dreierbundverhandlungen	46
4. Der Nichtangriffspakt zwischen Deutschland und der Sowjetunion vom 23. 8. 1939	49
5. Vom polnischen Feldzug bis zum Abschluß des deutsch-sowjetischen Grenz- und Freundschaftsvertrages vom 28. 9. 1939	51
Litauen wechselt die Interessensphäre	51
Estland und Lettland am Vorabend der Stützpunktverhandlungen	54
IV. Die Ausgangssituation der Stützpunktperiode	57
1. Die Verhandlungen über die Beistandspakte und die militärischen Stützpunkte	57
Der Abschluß des Beistandspaktes zwischen Estland und der Sowjetunion und seine Durchführung	57
Lettland und Litauen folgen dem Beispiel Estlands	64
2. Offizieller Optimismus und innere Unsicherheit	69
3. Die zweispurige Sowjetpolitik	78
4. Die kommunistischen Parteien der baltischen Länder und die Sowjetunion	82

V. Der finnische Winterkrieg und die baltische Neutralität	90
VI. Im Bannkreis des Mißtrauens	98
1. Die Politik der Baltischen Entente	98
2. Smetona vertraut auf Deutschland	105
3. Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den Randstaaten und Deutschland während der Stützpunktperiode	108
4. Besondere Probleme im Zusammenhang mit den sowjetischen Stütz- punkten	110
5. Das Mißtrauen der Sowjetunion nimmt zu	112
6. Die Zunahme der regierungsfeindlichen Aktivitäten im Baltikum	114
7. Bilanz der Stützpunktperiode	118
VII. Das Baltikum wird dem Sowjetsystem eingegliedert	122
1. Die erste Phase: Von den sowjetischen Ultimata bis zur Bildung der Volksregierungen	122
2. Die zweite Phase: Die Juliwahlen und die formelle Besiegelung des Anschlusses	133
Epilog: Die Sowjetherrschaft 1940–1941 im Überblick	139
Die Sicherung der Sowjetherrschaft	139
Die Aufnahme von Verbindungen mit Deutschland im Schatten von „Barbarossa“	146
Exkurs: Finnland und das Baltikum in der Interessensphärenpolitik der Sowjet- union 1939–1941	153
Karte der baltischen Staaten	158
Abkürzungen	159
Quellen und Literatur	160
Personenregister	165